

# Einbauhinweise für ovale Verschlussdichtungen aus



Bauteilkennzeichen TÜV.D.00-004.d

## Vor Montage unbedingt lesen!

### Technische Montage-Information für Erstausrüstung und Revisionsbedarf

Beachten Sie die Hinweise in dieser Montageanleitung genau und protokollieren Sie den ordnungsgemäßen Einbau auf der Seite 2 dieser Einbauhinweise.

#### Vor dem Einbau

- Die Abweichung der Planparallelität der Dichtflächen zueinander darf max. 1 mm betragen.
- Der allgemeine Zustand der Dichtflächen ist zu überprüfen.
- Rost, Schmutz und Dichtungsreste sind vollständig zu entfernen. Beim Schleifen oder Schaben nicht in radialer Richtung arbeiten.
- Die Dichtung ist auf einwandfreien Zustand zu überprüfen. Insbesondere die Maßhaltigkeit der Dichtung ist zu kontrollieren.

#### Einbau

- Es sind keine Dichthilfsmittel zu verwenden. **novaphit® SSTC TRD 401** bedarf keiner Antihaftbeschichtung.
- Beim Einbau auf **zentrischen Sitz** achten, gegebenenfalls mit Tesa Sprühkleber fixieren.
- Die Dichtung muss an den Innenmaßen über ausreichend Spiel (ca. 3 mm) zum Deckel verfügen und darf keinesfalls mit Kraftaufwendung in den Sitz gedrückt werden.
- Muttern gleichmäßig und fest anziehen. Es sind die Angaben des Kesselherstellers zu beachten. Nebenstehende Tabelle enthält Richtwerte für die Anziehdrehmomente für Schrauben-/Bolzenmaterial der Güteklasse 5.6:

M 16	80 Nm
M 20	160 Nm
M 24	300 Nm
M 30	600 Nm

#### Beim Einfahren / Hochfahren

- Bei beginnendem Druckanstieg – sowohl im kalten wie im warmen Zustand – sind die Muttern laufend mit dem vorgeschriebenen Anziehdrehmoment nachzuziehen. Im Regelfall ist bei der Dichtungsqualität **novaphit® SSTC TRD 401** keinerlei Tropfenbildung zu erkennen.
- Nach Erreichen des Betriebszustands sind die Muttern nochmals zu kontrollieren und gegebenenfalls nachzuziehen.

#### Allgemein

- Nach jedem Öffnen des Deckels muss eine neue Dichtung eingebaut werden.

**ACHTUNG: Unsachgemäßer Einbau birgt die Gefahr von Verbrennungen / Verletzungen durch Heißwasser und Dampf!**

Lieferant

**PENKE, REINEWARD & CO. GMBH**  
INGENIEURBÜRO FÜR VERFAHRENSTECHNIK  
PROJEKTIERUNG · TECHNISCHER GROSSHANDEL



Mittelstraße 86  
32805 Horn-Bad Meinberg  
Tel. 05234/8226-0  
Fax 05234-8226-10

# Kontrollschein

für den Einbau von ovalen Dichtungen aus

**novaphit<sup>®</sup> SSTC<sup>TRD 401</sup>**

Bauteilkennzeichen TÜV.D.00-004.d

erledigt?

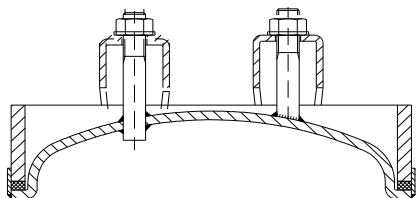
**Einbaudatum**

**Dichtung** auf einwandfreien Zustand überprüft, Komm.-Nr., Qualität und der Dichtung geprüft und ins Revisionshandbuch eingetragen.

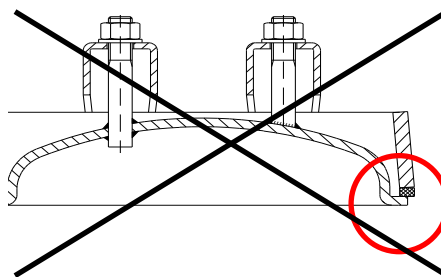
**Dimensionierung** der Dichtung geprüft, genügend Spiel zwischen Außenmaßen Deckel und Innenmaßen Dichtung festgestellt.

**Zustand** der Dichtflächen überprüft

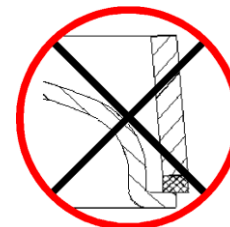
**Deckel** mit neuer Dichtung vorsichtig eingesetzt, auf zentrische Lage geachtet (siehe Skizze unten); Verschlussbügel aufgesetzt und Muttern zunächst nur so fest angezogen, dass der Deckel nicht verrutschen kann. Luftspalt von Deckel und Dichtung rundherum gleichmäßig verteilt und dann Muttern gleichmäßig fest angezogen.



**richtig**



**falsch**



**Einfahren:** Beim Anfahren auf gute Entlüftung achten. Empfohlen wird, den am höchsten eingebauten Verschluss erst bei einer Wassertemperatur von ca. 60°C zu schließen. Kessel mit Kleinlast bis auf Betriebszustand aufheizen (Temperaturanstieg ca. 2K/min). Währenddessen die Muttern gleichmäßig auf das vorgegebene Endanziehdrehmoment nachziehen. Danach ist die Anlage betriebsbereit.

**Kontrollschein** der Montageanleitung nach Abarbeitung ausgefüllt und unterschrieben im Revisionshandbuch ablegen.

Name Monteur: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_